



Die Chronik des Vereins in Kürze und kurze Einblicke in die Frühzeit des MTV:

- 14.07.1848** Gründung als Männer-Turnverein Aufgabe: Pflege des vaterländischen Turnens
- 1860** Anstellung des ersten Vereinsturnlehrers
- 1861/62** Aufnahme des Kinderturnens (Knaben und Mädchen)
- 1864** Gründung der Freiwilligen Turnerfeuerwehr. Sie besteht bis zum 2. Weltkrieg
- 1880** MTV und Stadt Lüneburg bauen gemeinsam eine Turnhalle
- 1890** Gründung der Damenabteilung
- 1912** Gründung der Fußballabteilung
- 1914** Gründung der Tennisabteilung
- 1919** Erweiterung zum Turn- und Sportverein ohne Namensänderung
- 1921** eigener Vereins-Sportplatz
- 1922** Gründung der Handballabteilung
- Die Geschichte des MTV Lüneburg und des Treubund Lüneburg während der Zeit des Dritten Reiches (1933-1945) ist in der Festschrift zum 150-jährigen Vereinsjubiläums des MTV Treubund Lüneburg ausführlich dargestellt worden (vgl. Seiten 101-110 und 165-173) Beide Vereine haben sich während dieser Zeit erheblich rückentwickelt.
- 1945** Im August Wiederaufnahme des Übungsbetriebes
- 1947** Gründung der Versehrtensport-Abteilung durch Kriegsversehrte
- 1953** Große Erfolge, u.a. bei den DM der Jugendturnerinnen, Fechter und Leichtathleten
- 1954** Rückgabe des MTV-Platzes durch die britische Besatzungsmacht
- 1959** Deutsche Waldlaufmeisterschaften
- 1960** Leichtathletik-Länderkampf der Frauen Deutschland - Polen
- 1963** Gründung der offenen Sportabzeichen-Abteilung, auch für Nichtmitglieder
- 1966** Gründung der Basketballabteilung
- 1967** Gründung der Volkslaufabteilung
- 1968** Gründung der Abteilung für Rhythmische Sportgymnastik mit vielen Deutschen Meisterschaften in der Folgezeit
- 1970** Gründung einer Leichtathletik-Gemeinschaft mit Kreisvereinen
5. Niedersächsisches Landesturnfest in Lüneburg Gründung der Volleyballabteilung

1972

Gründung einer Handball-Spielgemeinschaft, bestehend aus Spielerinnen und Spielern der Vereine MTV und Treubund, als Vorläufer des MTV Treubund Lüneburg